

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 13/14 (1889)
Heft: 8

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brandschenkstrasse (Selna) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Commissionsverleger
und alle Buchhandlungen
& Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltete
oder deren Raum Fr. 0.30
Haupttitelseite: Fr. 0.50

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annonen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, München,
Breslau, Cöln, Frankfurt
a. M., Hamburg, Leipzig,
Dresden, Nürnberg, Stuttgart,
Wien, Prag, Strassburg i. E., London, Paris.

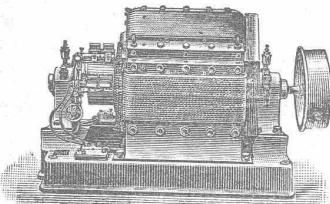
des Schweizer. Ingenieur- & Architecten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd XIV.

ZURICH, den 24. August 1889.

Nº 8.

Cuénod Sautter & Cie.



10 Rue Voltaire

Genf.

(M 5000 Z)

Dynamo-Maschinen — System Thury.

Beleuchtungs-Anlagen mit Bogen- und

Glühlampen. Kraftübertragung, Galvanoplastik. Sorgfältigste mechanische Construction. Hohe Rendite und garantirte Dauerhaftigkeit.

Offene Zeichnungslehrerstelle.

Die Lehrerstelle für Freihand- und technisches Zeichnen an der gewerblichen Fortbildungsschule Olten wird hiemit zur freien Bewerbung ausgeschrieben.

Mit derselben ist die Ertheilung des Zeichnungsunterrichtes an der Mädchensecondaryschule und an der 7. und 8. Primarschule, sowie die Aufsicht über den Zeichnungsunterricht an der Primarschule verbunden.

Die Besoldung beträgt bei höchstens 33 wöchentlichen Unterrichtsstunden 3000 Fr. per Jahr.

Bewerber haben sich über Bildungsgang und allfällige Lehrthätigkeit auszuweisen.

Anmeldungen nimmt bis zum 10. September entgegen

Die Schulcommission.

Olten, den 18. August 1889.

(M 6591 Z)

Metallfalzziegel

System Bellino Böklen

patentiert in allen Ländern, geschmackvolle, solide Bedachung
liefern zu billigen Preisen

(M 6562 Z)

Bellino & Cie., Göppingen.

Concurrenz-Eröffnung.

Für eine neue, 138 Meter lange, eiserne Brücke über die Thur bei Uesslingen sind die Ober- und Unterbau-Arbeiten in Accord zu vergeben. Baupläne und Baubeschrieb können auf unterfertigtem Departement eingesehen werden, an welches auch Uebernahmsofferten bis 10. September einzusenden sind.

Frauenfeld, den 16. August 1889.

Für das Strassen- und Baudepartement:
Braun.

(M 6553 Z)

Herzogl. Baugewerkschule Holzminden.

Academ. gebild. Architekten, Ingenieure und Bildhauer als Lehrer für 1. October oder 1. November d. J. gesucht. Meldungen, denen Zeugnisse in Abschrift und Angabe der Gehaltsansprüche beizufügen sind, baldigst erbeten

Director: G. Haarmann.

Thonwaarenfabrik

Tänikon (Ct. Thurgau)

empfiehlt

neben ihren Baustenen

Parallelfalzziegel,

Dachplatten

in anerkannt bester

Qualität.

(M 6550 Z)

Eine Thonwaaren- & Falzziegel-Fabrik

sucht einen durchaus tüchtigen Practiker, welcher ihr die Einrichtung der Falzziegelfabrication auf grossem Fusse, — Dispositionen der Maschinen für die Masse-Präparation, Anordnung der Falzziegel-Pressen, der Trockengerüste etc., Einführung des Arbeiterpersonals — rationell und practisch durchführen könnte. Es sind sowohl die geeignete Masse, als auch ein vorzüglicher, continuirlicher, leistungsfähiger Ofen und durchaus genügende Trockenräume über demselben vorhanden. Tüchtige, practisch durchgebildete Ziegermeister oder dergleichen, welche zur Uebernahme der Aufgabe Lust haben — es wird die Durchführung derselben die zeitweise Anwesenheit des Betreffenden an Ort und Stelle erfordern — wollen sich unter Chiffre F. 830 an die Annonen-Expedition von Rudolf Mosse in Zürich wenden, behufs Anknüpfung weiterer Unterhandlungen.

(M 6518 Z)

Prämiirt Amsterdam 1883.

Prämiirt

Heidelberg 1876.

Prämiirt

Mannheim 1880.

Prämiirt

Sidney 1879/80.

Prämiirt

Melbourne 1880.

Portland-Cementwerk Heidelberg

vormals Schifferdecker & Söhne

empfiehlt sein Fabricat von anerkannt vorzüglicher Bindekraft, bei stets gleichmässiger Qualität, zu Hoch- und Wasserbauten, Canalisationen, Betonirungen, zur Kunststeinfabrication etc.

Durch Vergrösserung der Fabrikanlagen auf eine Produktionsfähigkeit von über 45000 Fass jährlich, ist die pünktlichste Ausführung auch der grössten Aufträge gesichert.

(M 149/7 F)

Portland-Cementwerk Heidelberg

vormals Schifferdecker & Söhne.

Lieferung und Miethe

von trans- bewährtester
portablen Stahlbahnen, Constructionen, Rollbahn-
schielen, Befestigungs- Rollwagen etc. stets auf
Bergwerks- mitteln, Lager vorrätig.
und Hüttenprodukte.

(M 6473 Z)

Fritz Marti, Winterthur.

G. A. Wayss & Co.

Unternehmung von Beton- und Cementarbeiten, Inhaber des Patents System Monier (Eisenconstruction mit Cementumhüllung) für Oesterreich-Ungarn, Deutschland und die Schweiz.

Das immer grössere Verbreitung findende System Monier zeichnet sich aus durch ausserordentliche Tragfähigkeit bei dünnen Constructions-Dimensionen, Raumersparniss, geringes Eigengewicht, Feuersicherheit, schnelle Ausführung und baldige Inbetriebnahme.

Herstellung von dünnen Gewölben jeder Belastung und Spannweite ($\frac{1}{20}$ — $\frac{1}{10}$ Stich.) ebene Böden und Decken, freitragend für beliebige Belastung verschiedener Construction, **belastungsfähigen Wänden, Dächern, Kuppeln** ohne seitl. Schub, Bassins, Reservoirs jeder Form und Grösse, **wasserdiichte Keller, Röhren und Canäle** jeden Durchmessers etc. besonders geeignet für Eisenhochbau-Constructionen. Zahlreiche Referenzen, Prospekte. (M 6281 Z)

Auskunft ertheilt unser Bureau Zürich, Seefeldstrasse 90.

Eidgenössisches Schützenfest in Frauenfeld 1890.

Concurrenz-Eröffnung über die Bauten.

Für die Erstellung der Festhütte (ca. 2600 Personen), des Küchenanbaues, der Schiess- und Scheibenstände, sowie der Revolverstände und der Abortanlagen wird hiermit über die Maurer-, Zimmermanns- und Glaser-Arbeiten die Concurrenz eröffnet, ebenso über die Lieferung von circa 8000 m² Dachpappe. — Zeichnungen, Vorausmasse u. Baubeschriebe liegen bei Unterzeichneten zur Einsicht bereit.

Eingaben darüber sind verschlossen mit der Aufschrift „Bauarbeiten für das Eidg. Schützenfest in Frauenfeld“ an den Präsidenten des Baucomité, Herrn Major Ammann in Frauenfeld, bis spätestens den 4. September 1889 einzureichen.

Im Auftrag des Organisationscomite:
Die Bauleitung:

Brenner & Meyer, Architekten,

Frauenfeld, den 12. August 1889. (M 6542 Z)

Schweizerisches Polytechnikum in Zürich.

Das Schuljahr 1889/90 beginnt mit dem 7. October 1889.

Die Vorlesungen nehmen den 15. October ihren Anfang. Anmeldungen zu Aufnahme sind schriftlich bis spätestens den 1. October an die Direction einzusenden. Dieselben sollen die Fachschule und den Jahrescurs, in welche der Besucher einzutreten wünscht und die Bewilligung von Eltern oder Vormund, sowie die genaue Adresse desselben enthalten.

Beizulegen ist ein Altersausweis (für den Eintritt in den ersten Jahrescurs der Fachschule ist das zurückgelegte 18. Altersjahr erforderlich), Pass oder Heimathschein und ein Sittenzeugniss, sowie Zeugnisse über wissenschaftliche Vorbereitung und allfällige praktische Berufstätigkeit.

Der Aufnahmsprüfung vorgängig ist die reglementarische Einschreibegühr von Fr. 5 auf der Canzlei des schweizerischen Schularates zu erlegen.

Die Aufnahmsprüfungen beginnen den 7. October; über die bei denselben geforderten Kenntnisse oder die Bedingungen, unter welchen Dispens von der Prüfung gestattet werden kann, gibt das Regulativ der Aufnahmsprüfungen Aufschluss.

Programm und Aufnahms-Regulativ sind durch die Directionscanzlei zu beziehen.

Zürich, den 9. August 1889.

Der Director des eidg. Polytechnikums:
Ritter.

Vacante Stelle für einen Techniker.

Ein Techniker (Architekt oder Ingenieur, Schweizerbürger) mit guter Schulbildung, der deutschen und französischen Sprache vollkommen mächtig und in der Abfassung von schriftlichen Arbeiten bestens bewandert, findet in einer Hauptstadt der deutschen Schweiz bei einer öffentlichen Verwaltung Anstellung als **technischer Secretär**. — Schriftliche Anmeldungen unter Beilage von Zeugnissen nimmt sub Chiffre O H 3719 die Actiengesellschaft Schweiz. Annoncenbüro von Orell Füssli & Cie. in Bern entgegen. (M 6577 Z)

Für Architekten und Baumeister.

Man sucht für einen jungen Bautechniker, sehr geschickt und gut gelernt, sprachenkundig, in einem bessern Geschäft eine Stelle als Bauführer, oder sonstige gute, bleibende Stelle, hier oder auswärts. Gute Referenzen. Offerten unter O 2911 F an **Orell Füssli-Annoncen, Zürich.** (M 6576 Y)

Technikum des Cts. Zürich in Winterthur.

Fachschule für **Bautechniker, Maschinentechniker, Electrotechniker, Chemiker, Geometer, für Handel und Kunstgewerbe.**

Das Winter-Semester beginnt am 8. October. Aufnahmesprüfung am 7. October. Anfragen und Anmeldungen sind an die Direction zu richten. (M 6543 Z)

Concentrirt Eisen-Anstrich-Masse.

Die Unterzeichneten offerieren dieses Product als anerkannt bestes und dauerhaftestes Eisen-Conservirungs Mittel. Diese Masse schützt sowohl Eisen als Holz und Gemäuer besonders vor Säure und alcalischen Dämpfen, Feuchtigkeit etc. und verhindert absolut das Rosten des Eisens. Bewährtes Anstrich-Mittel für eiserne Brücken, Geländer, Träger etc., stark concentrirtes und gleichzeitig sehr billiges Product. Gratis-Muster franco. (M 6569 Z)

Prima Referenzen, sowie Gebrauchs-Anweisungen stehen zu Diensten.

Handschin & Scheller,
Zürich.

Technische Bauleitung für die Lorze-Verbauung.

Für Anfertigung der definitiven Ausführungsprojecte, sowie für Leitung und Beaufsichtigung der Arbeiten der Lorze-Verbauung von der Rämselbachmündung in Unterägeri bis zur Ziegelbrücke bei Baar im Sinne des Cantonsrathsbeschlusses vom 12. ds. Mts. wird ein Techniker gesucht.

Bewerber um die Stelle, die sofort besetzt werden soll, da ein Theil der Arbeiten bereits in Ausführung sich befindet, werden eingeladen, diesbezügliche Eingaben innerst 10 Tagen dem Stellvertreter der Baudirection, Herrn R.-Rath **Baumgartner, Cham**, einzureichen, bei welchem auch nähere Aufschlüsse hinsichtlich Dienstobliegenheiten etc. erhältlich sind.

Zug, 20. August 1889.

Die Cantonscanzlei.

Tunnel.

Welche grössere Firmen würden die Erstellung eines über 5 km langen Tunnels zu übernehmen bereit sein? Offerten unter „Tunnelerstellung“ nimmt die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse in Zürich entgegen. (M 6568 Z)

Soeben erschien und ist bei **Cäsar Schmidt** Buchhandlung Zürich vorrätig:

Characteristische Holzbauten
der Schweiz
vom 16. bis 19. Jahrhundert nebst
deren inneren Ausstattung
von Professor E. Gladbach.
Lfg. I Fr. 12.— Complet in vier
Lieferungen. (M 6559 Z)

Ein junger Mann (Deutscher) 23 Jahre alt, militärfrei, nur in Fabriken conditionirt, seit 3 Jahren in einer mittleren Eisengiesserei und Maschinenfabrik Schlesiens in Stellung, nachw. selbstständiger Arbeiter mit allen Comptoirarbeiten, dopp. Buchführung, Calculation etc. vertraut, sucht unter besch. Ansprüchen zu seiner weiteren Ausbildung **Stellung** in der Schweiz oder Belgien per 1. October ev. 1. Januar. Gefl. Offerten erb. sub J. Z. 7447 an **Rudolf Mosse Berlin S. W.** (M 2204/8 B)

Stelle-Gesuch.

Ein älterer in der Heizungsbranche nach allen Richtungen erfahrener und selbstständig arbeitender **Ingenieur** sucht seine jetzige Stellung zu verändern. Gefl. Offerten unter Chiffre M 811 a. d. Annoncen-Exped. v. Rudolf Mosse München. (M 6487 Z)

Zu kaufen gesucht.

Eine neue, event. gebrauchte, aber noch besterhaltene

Locomotive

für Secundärbetrieb (Normalspur). Offerten mit Preisangabe und Beschreibung an **Cellulose-Fabrik Attisholz** (M 6563 Z) bei Solothurn.

On cherche

Jeune ingénieur bien recommandé (mécanicien de préférence) dont la langue maternelle est française, comme aide et secrétaire confidentiel chez un Ingénieur civil en Suisse. Il doit savoir très bien dessiner et écrire, connaître l'allemand et avoir quelques années d'expérience. S'adresser avec tous détails à **Haasenstein & Vogler à Bâle** sous chiffres H 2619 Q. (M 6565 Z)

Gesucht.

Ein industrielles Geschäft im Zürcherischen Oberland sucht einen tüchtig gebildeten Kaufmann, welcher sich mit einem Einlage-Capital von Frs. 20—40 000 beteiligen könnte, als Associé oder

Commanditär.

Prima Referenzen. Gefl. Offerten sub Chiffre F 830 an die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in Zürich. (M 6517 Z)